

g'Blitzel



2011

JAHRESRÜCKBLICK UND CHRONIK
GOLDSCHEUER · MARLEN · KITTERSBURG



Klaus Stoffel wurde für mehr als 30-jährige Vorstandstätigkeit beim Wassersportclub Goldscheuer ausgezeichnet. Zunächst als 2. Vorsitzender und seit 1995 als Schatzmeister hat er die Entwicklung des Vereins wesentlich beeinflusst. Er wird dem Verein auch weiterhin zur Verfügung stehen.



***Klaus Stoffel - über 30 Jahre Vorstandsmitglied beim Wassersportclub Goldscheuer
Bilder: Eugen Schmid***

Ortschaft Goldscheuer ehrt sportliche, musikalische und bürgerschaftliche Leistungen

Das bürgerschaftliche Leben in Goldscheuer, Marlen und Kittersburg wird durch die Vielfalt unserer Vereine geprägt. Anlass für die Ortschaft, besondere sportliche, musikalische und auch bürgerschaftliche Leistungen auszuzeichnen.

Besonderer Dank wurde auch den verantwortlichen Vereinsvertretern und Übungsleitern für ihren ehrenamtlichen Einsatz übermittelt. Ohne diesen Einsatz ist bürgerschaftliches Leben in unserer Ortschaft nicht möglich.

Stadt und Ortschaft haben im Jahr 2010 die örtlichen Vereine mit insgesamt 106.000,- Euro finanziell unterstützt. Dazu gehört, dass aufgrund einer Gemeinderatsinitiative auch weiterhin auf die Erhebung von anteiligen Bewirtschaftungskostenumlagen für die Nutzung städtischer Einrichtungen durch die Vereine verzichtet wird.

Der Wassersportclub Goldscheuer

Das Jahr 2011 war für den Wassersportclub Goldscheuer ein ereignisreiches Jahr: Der Jahresbeginn stand unter dem Thema „Generationswechsel im Vorstand“, das Jahresende unter dem Thema „Dachsanierung“. Dazwischen lag eine wunderschöne Segelsaison, bei der weder die Regattasegler noch die „Sonnenbader“ zu kurz kamen.



Schon 2010 kündigte Siegfried Bittiger seinen Rückzug aus dem Präsidentenamt des WCG an, so dass in der Vorstandschaft ausreichend Zeit war, die Weichen neu zu stellen und einen geeigneten Nachfolger zu finden. Dabei wurden auch die Aufgaben und Zuständigkeiten in der Vorstandschaft neu verteilt. Die Neuwahlen in der Generalversammlung liefen dementsprechend reibungslos ab; zum neuen Präsidenten wurde Erik Sander gewählt. Siegfried Bittiger bleibt dem Vorstand als Beisitzer erhalten und wurde außerdem zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Die neu gewonnene Zeit nutzte er in dieser Saison ausgiebig zur aktiven Regattateilnahme mit seiner „Störtebeker“. Wie in jeder Saison gab es vier Regattawochenenden, an denen jeweils drei Läufe gesegelt wurden. Der Wind zeigte sich in diesem Jahr äußerst facettenreich; neben Starkwind gab es auch Regattaläufe, die mangels Wind abgesagt wurden. Eine neue Teilnehmergruppe war in diesem Jahr die WCG-Jugend, die erstmalig mit dem Vereinsboot „Bianca“ an allen Regattaläufen teilnahm. Vereinsmeister wurde 2011 übrigens unser Sportwart Jürgen Suhm auf seiner „Notos“.

Reges Interesse fanden auch die weiteren Vereinsveranstaltungen, erwähnt sei hier vor allem das Hafenfest im Juli, bei dem vor allem die Lichterfahrt am Samstagabend vielen in Erinnerung bleiben wird: Die Landzunge an



s'Blüwiesel 2011

unserem Hafen wurde nur von Fackeln und dem Lagerfeuer beleuchtet, während einige geschmückte und kunstvoll beleuchtete Boote in die Dunkelheit ausliefen – ein prächtiges Bild!

Auch war beim Hafenfest im Gegensatz zu den letzten Jahren deutlich zu bemerken, dass viele Familien mit Kindern teilnahmen. Segeln ist keine Altersfrage – und die Bemühungen des Vereins, gerade über die Jugendarbeit neue Mitglieder aus der Region zu gewinnen, trägt langsam Früchte.

Höhepunkt der WCG-Jugend war 2011 natürlich wieder die Bodensee-Freizeit auf der „Wanderer II“, der Ausbildungsyacht des Landesseglerverbandes Baden-Württemberg. Klar, dass hier auch die Theorieprüfung zum Jüngstensegelschein abgelegt wurde und die Erfahrungen, die auf dem heimischen Revier im „Opti“ oder auf einer Jolle gewonnen wurden, auf die „Wanderer II“ (immerhin 10m lang und 5,5t schwer) übertragen wurden.



Beherrschendes Thema für den Wassersportclub war 2011 die längst fällige Sanierung des Hallendachs. Die alten Dachplatten mussten fachmännisch entsorgt und durch ein komplett neues Dach ersetzt werden. Finanziell möglich wurde das durch die großzügige Unterstützung des Badischen Sportbundes und natürlich der Gemeinde Goldscheuer. Folgerichtig wurde dann auch ein ortsansässiges Unternehmen mit der Durchführung der Sanierungsarbeiten beauftragt – und rechtzeitig zum Auswässerungstermin Mitte Oktober hatten wir ein neues Hallendach.

Insgesamt also ein sehr ereignisreiches Jahr für den Wassersportclub Goldscheuer – wir freuen uns auf die Saison 2012!

Erik Sander